

ANFRAGE

der Abgeordneten Petra Steger
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend Jugendkriminalität im Jahr 2015

Die Jugendkriminalität gilt als Gradmesser für die Lage von Kindern und Jugendlichen in der Gesellschaft. In gewissem Maße spiegelt sie die gesellschaftlichen Verhältnisse wieder. Sind Österreichs Jugendliche bereits in frühen Jahren mit kriminellen Handlungen konfrontiert, besteht ein Risiko, dass eine Kriminalitätsgefährdung in das Erwachsenenalter hineingetragen wird. Zurückzuführen ist die vorherrschende Jugendkriminalität oft auf die Perspektivlosigkeit der jungen Menschen.

Allein im Jahr 2014 ist die Jugendkriminalität um 11,7 Prozent gestiegen. Es wurden dabei insgesamt 33.939 Jugendliche bis 17 Jahren angezeigt. Statistisch gesehen werden täglich rund 23 Anzeigen gegen Jugendliche erstattet.

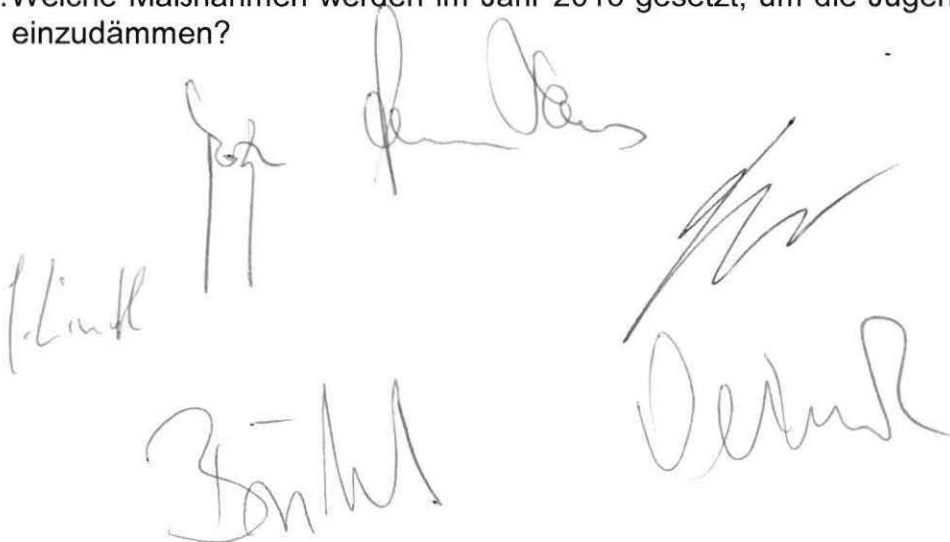
Kommt es trotz präventiver Maßnahmen zu einer erhöhten Jugendkriminalität, ist ein abgestimmtes Handeln von großer Bedeutung. Daher ist es auch für uns von großer Bedeutung, unumgänglich ein umfassendes und detailliertes Bild der aktuellen Geschehnisse im Bereich der Jugendkriminalität zu erhalten.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Wie stellt sich die Gesamtzahl aller Straftaten in Österreich im Jahr 2015, aufgegliedert auf alle Bundesländer und auf die Altersstruktur, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
2. Wie stellt sich die Gesamtzahl aller Straftaten in Österreich im Jahr 2015, aufgegliedert auf alle Bezirke und auf die Altersstruktur, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
3. Wie stellt sich die Veränderung der Jugendkriminalität in Österreich im Jahr 2015 gegenüber dem Jahr 2014, aufgegliedert auf alle Bundesländer, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
4. Wie stellt sich die Veränderung der Jugendkriminalität in Österreich im Jahr 2015 gegenüber dem Jahr 2014, aufgegliedert auf alle Bezirke, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
5. Wie stellt sich die Gesamtzahl der Straftaten, die von Tätern ohne österreichische Staatsbürgerschaft begangen wurden, in Österreich im Jahr 2015, aufgegliedert auf alle Bundesländer und auf die Altersstruktur, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.

- a. Welche Veränderung gab es gegenüber dem Jahr 2014? Bitte um tabellarische Auflistung.
6. Wie stellt sich die Gesamtzahl der Straftaten, die von Tätern ohne österreichische Staatsbürgerschaft begangen wurden, in Österreich im Jahr 2015, aufgegliedert auf alle Bezirke und auf die Altersstruktur, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
- a. Welche Veränderung gab es gegenüber dem Jahr 2014? Bitte um tabellarische Auflistung.
7. Wie stellt sich die Gesamtzahl der Straftaten, die von Asylwerbern begangen wurden, in Österreich im Jahr 2015, aufgegliedert auf alle Bundesländer und auf die Altersstruktur, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
- a. Welche Veränderung gab es gegenüber dem Jahr 2014? Bitte um tabellarische Auflistung.
8. Wie stellt sich die Gesamtzahl der Straftaten, die von Asylwerbern begangen wurden, in Österreich im Jahr 2015, aufgegliedert auf alle Bezirke und auf die Altersstruktur, dar? Bitte um tabellarische Auflistung.
- a. Welche Veränderung gab es gegenüber dem Jahr 2014? Bitte um tabellarische Auflistung.
9. Wie bewertet Ihr Ministerium die Jugendkriminalität im Jahr 2015?
10. Wie schätzt Ihr Ministerium die Entwicklung der Jugendkriminalität im Jahr 2016 ein?
11. Welche Maßnahmen wurden im Jahr 2015 umgesetzt, um die Jugendkriminalität zu senken bzw. zu bekämpfen?
12. Welche Maßnahmen werden im Jahr 2016 gesetzt, um die Jugendkriminalität einzudämmen?

The block contains several handwritten signatures and initials in grey ink. On the left, there are initials 'H. Lind' and 'Z. Schmid'. In the center, there are two more signatures, one of which appears to be 'F. Schmid'. On the right, there is a large, stylized signature that looks like 'D. Schmid'.

